



VERLAGS-WECHSEL

Wir übernehmen aus dem
Eugen Diederichs Verlag, Jena

INA SEIDEL

Das Labyrinth

Ein Lebenslauf aus dem 18. Jahr-
hundert.

Das **7. bis 10. Tausend**
befindet sich in Vorbereitung.

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
STUTT GART UND BERLIN

Wird bestätigt: Eugen Diederichs Verlag

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhabe-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

In süddeutschem Badeort habe
ich eine langjährig bestehende Buch-
handlung für äußerst 18000.— RM
zum Verkauf. Näheres
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

Teilhabe-gesuche.

In größerer Stadt am Rhein
findet ein jüngerer und rühriger
Kollege Gelegenheit zu einer Be-
teiligung an einer gut gehenden
Buch- und Zeitschriftenhandlung.
Umsatz 120000.— RM. Das Ge-
schäft kann später übernommen
werden, vorerst genügen ca. 15—
20000.— RM.

Carl Schulz, Breslau 10
Enderstraße 3.

Verleger - Reisebuchhandel!

Buchhändler mit Vollkonzession
in der C.S.R. sucht stillen Teil-
haber zum Ausbau bereits be-
stehender Reise- und Versand-
buchhandlung. Übernimmt evtl.
Verlagsvertretung u. Auslieferg.
für C.S.R.

Gefl. Zuschriften unter „Seriose
Firma“ # 1690 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher

Die
Bibliothek d. Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet
um regelmäßige Zusendung aller neuen
Antiquariats- und Verlagskataloge.

Jetzt ist es Zeit!

Bestellen Sie noch heute zu den günstigen Bedingungen, von
denen viele Kollegen schon **wiederholt** Gebrauch gemacht
haben.

Die Herzmuskelschwäche

von
Dr. med. Carl TilliB

16.—20. Tausend

RM 1.—

Auslieferung in Leipzig.



Heinrich Hiob, Verlag, Berlin-Lankwitz.

In einigen Tagen erscheint:

Augustin-Erinnerungen

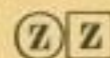
von
D. Ludwig Schneller

168 Seiten 8° mit vielen Abbildungen

Gebunden RM 3.—

*

In diesem Jahre sind 1500 Jahre verflossen, seit Augustin,
einer der größten Männer der christlichen Kirche, gestorben ist.
Viele Federn haben sich in Bewegung gesetzt, diesen Geistes-
gewaltigen, der an Frömmigkeit, Scharfsinn, Gelehrsamkeit,
Selbstlosigkeit und Demut alle anderen Erscheinungen der
alten Kirche übertrug, zu schildern. Wenn sich Schneller in
die Reihe dieser Schriftsteller stellt, so geschieht es nicht, um
dem etwas hinzuzufügen, was die Gelehrten darüber gesagt
haben. Aber eines hat er vor ihnen voraus: er hat die
Länder und Städte, wo Augustin einst gewirkt hat, sämtlich
selbst aufgesucht. Das hat ihn instand gesetzt, der christlichen
Gemeinde sein Bild in bisher ungekannter farbiger Anschau-
lichkeit vor die Augen zu stellen. An den Schauplätzen seines
Wirkens in Nordafrika und Italien ist dem Verfasser der Große
noch größer und eindrucksvoller geworden, so daß er davon
unauslöschliche Erinnerungen fürs Leben mitgenommen hat.
Darum hat er das Buch „Augustin-Erinnerungen“ genannt.



H. G. Wallmann / Verlag / Leipzig

Wann ist die Lösung?